



## Selbst- und Fremdbilder

Übung zur Sensibilisierung gegen Vorurteile über und einseitige Bilder von „Ossis“ und „Wessis“. Gute Möglichkeit, vorhandene Ressentiments hervorzuholen und als Vorurteile kenntlich zu machen.

### Ziele

- die Teilnehmer\_innen für Vorurteile und verbreitete Stereotype sensibilisieren
- einen Austausch über die bei den Teilnehmer\_innen vorhandenen Vorurteile anregen

### Rahmenbedingungen

Zeit	30–40 Minuten
Gruppengröße	bis 24 TN
Material	Flipchart-Papier, Stifte
Raum	beliebig, 2 Räume für Kleingruppen

### Ablauf der Übung

Teilen Sie die Teilnehmer\_innen in zwei Gruppen auf. Die eine Kleingruppe erarbeitet Selbst – und Fremdbilder der „Ossis“, die andere Selbst- und Fremdbilder der „Wessis“.

Jede Kleingruppe malt auf ein Flipchart-Papier einen großen Kreis und in diesen einen kleineren Kreis. In des kleinen inneren Kreises schreiben die Teilnehmer\_innen alles, was ihnen zum Selbstbild der „Ossis“ bzw. „Wessis“ einfällt, also das, was sie als „Ossi“ oder „Wessi“ selbst von sich denken und wie sie sich



sehen. In den großen äußeren Kreis drum herum notieren die Teilnehmer\_innen Stichworte zum Fremdbild der „Ossis“ bzw. „Wessis“, also wie die jeweiligen Gruppen sehen bzw. was sie von ihnen denken.

Anschließend kommen beide Kleingruppen zusammen und stellen ihre Flipcharts jeweils der anderen Kleingruppe vor.

### **Hinweis zur Ausführung der Übung**

Die bei den Fremdbildern geäußerten Vorurteile deutlich als solche kenntlich machen und von den Teilnehmer\_innen ablösen.

### **Auswertung**

- Woher kommen diese Bilder und Zuschreibungen?
- Woher kennen Sie diese Aussagen?
- Was hat Sie überrascht?

### **Vorschläge zur Weiterarbeit**

In den Übungen „Gegenstände“, „Stammbaum“; „Familienalben“, „Jugendkulturen“ und „Zeitstrahl“ können Verweise auf die Herkunft dieser hier erarbeiteten Selbst- und Fremdbilder gemacht werden.

### **Quelle**

unbekannt, abgewandelt vom Bildungsteam Berlin Brandenburg e.V.